

# Tablat-St. Gallen



Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen

## ADMINISTRATION

Falkensteinstrasse 40, 9000 St. Gallen  
071 244 81 21, info@tablat.ch

## PFARRPERSONEN

### Grossacker

Thomas Rau, Falkensteinstrasse 40  
9000 St. Gallen, 071 244 81 11  
thomas.rau@tablat.ch

### Halden

Andrea Weinhold  
Rehetobelstrasse 89a, 9016 St. Gallen,  
071 288 15 10, andrea.weinhold@tablat.ch

### Heiligkreuz

Birke Müller, 9008 St. Gallen, 071 245 03 83  
birke.mueller@tablat.ch

### Rotmonten

Hansueli Walt, 9010 St. Gallen, 071 244 73 44,  
hansueli.walt@tablat.ch

### Stephanshorn

Renato Maag, 9016 St. Gallen, 071 288 12 88,  
renato.maag@tablat.ch

### Wittenbach

Thomas Rau, 071 244 81 11, thomas.rau@tablat.ch

Weitere Kontaktpersonen finden Sie unter: [www.tablat.ch](http://www.tablat.ch)

## Weisheit, Verständnis und Mitgefühl

Text: Christina Hegelbach / OAI

### Sprüche 15:1 «Eine freundliche Antwort besänftigt den Zorn, doch ein hartes Wort reizt ihn.»

Diese Bibelstelle betont die Bedeutung von Einheit, Frieden, Geduld, Freundlichkeit und dem achtsamen Umgang miteinander. Sie erinnert uns daran, dass wir einander mit Liebe und Respekt begegnen sollen, Konflikte friedlich lösen und uns gegenseitig unterstützen und ermutigen sollen.

### Appell an die globale Gemeinschaft

In Anbetracht der aktuellen weltpolitischen Lage scheint es wichtiger denn je zu sein, dass wir als globale Gemeinschaft zusammenstehen. Die zunehmenden Spannungen, Konflikte und Unsicherheiten in verschiedenen Teilen der Welt erfordern eine gemeinsame Anstrengung aller Nationen und Menschen, um Frieden, Stabilität und Gerechtigkeit zu fördern.

Es ist wichtig zu erkennen, dass, wenn zwei Konfliktparteien an ihrem Blickwinkel unverändert festhalten, dies den Weg für eine Veränderung versperrt. In solchen Situationen kann der Stärkere den Schwächeren zwar in die Knie zwingen, doch dies bietet keine langfristige oder nachhaltige Lösung für die zugrunde liegenden Probleme. Statt dessen führt dies oft zu einem Zyklus von Gewalt, Leid und weiteren Konflikten.

Um echte Veränderung und Fortschritt zu erreichen, müssen wir Menschen immer wieder darum bemüht sein, über unseren eigenen Horizont hinauszuschauen und nach gemeinsamen Lösungen zu suchen. Es erfordert den Mut, sich auf den Dialog einzulassen, Unterschiede zu respektieren und Kompromisse zu finden. Es erfordert auch die Bereitschaft, sich auf den anderen zuzubewegen und die Perspektiven und Bedenken des anderen ernst zu nehmen.

Die Welt, in der wir leben, ist zunehmend vernetzt und interdependent.

## Unsere Gottesdienste

	Grossacker	Stephanshorn	Halden	Heiligkreuz	Rotmonten	Wittenbach-Bernhardzell
<b>Sa/So 3./4./5. Mai</b>	So, 10 Uhr Tischabendmahl Pfr. R. Maag		So, 11 Uhr mit Singkreis Halden Pfrn. A. Weinhold		So, 10 Uhr Konfirmation Pfr. H. Walt, S. Seipp, Flügel	Fr, 19 Uhr «Aufwind» Abend-GD Diakon T. Frischknecht So, 10 Uhr «Himmelszeit» Familiengottesdienst Diakon T. Frischknecht
<b>Do 9. Mai Auffahrt</b>	10 Uhr, Zentrale Feier zu Auffahrt, Kirche Grossacker, Gestaltung: Grossackerrat, Musik: A. Bolt Schmid und M. Schmid, ab 9 Uhr gemeinsames Frühstück					
<b>Sa/So 11./12. Mai Muttertag</b>		So, 10 Uhr Pfr. R. Maag	Sa, 18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst So, 11 Uhr für Familien zum Muttertag Pfrn. A. Weinhold		10.30 Uhr Pfr. H. Walt	So, 10 Uhr mit Gospelchor Diakon U. Bächtold
<b>Sa/So 18./19. Mai Pfingsten</b>	So, 10 Uhr Pfr. Klaus Fischer		So, 11 Uhr, mit Taufe brasilianischer Chor BraVox, Pfrn. A. Weinhold und Diakon U. Lieb	So, 10 Uhr Konfirmation Pfrn. B. Müller	So, 10.30 Uhr mit Abendmahl Pfr. H. Walt; Yuko Ishikawa, Violine, S. Seipp, Orgel anschl. Kirchenkaffee	So, 10 Uhr mit Abendmahl Diakon U. Bächtold
<b>Sa/So 25./26. Mai</b>		So, 17 Uhr Pfr. Uwe Habenicht SharingCommunity  (Details nächste Seite)	Sa, 18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst So, 11 Uhr Seelsorger G. Marjakaj			

Die Herausforderungen, denen wir gegenüberstehen – sei es Klimawandel, wirtschaftliche Ungleichheit, soziale Gerechtigkeit oder internationale Konflikte – betreffen uns alle. Daher ist es unerlässlich, dass wir als globale Gemeinschaft zusammenhalten, um diese Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen. Als Christinnen und Christen haben wir eine besondere Verantwortung, unsere Mitmenschen zu unterstützen und zu ermutigen. Wir sind aufgerufen, als Vorbilder für Liebe, Frieden und Verständnis zu dienen. Wir können die Konfliktparteien in unsere Gebete einschliessen und uns aktiv für den Frieden einsetzen. Wir können darum bitten, dass sie Weisheit, Verständnis und Mitgefühl füreinander zeigen. Unsere Gebete sollten auch den Wunsch beinhalten, dass das Leid aufhören möge und dass alle Beteiligten einen Weg finden, um zu einer friedlichen und nachhaltigen Lösung zu gelangen.

Lasst uns gemeinsam dafür beten und arbeiten, dass das Leid aufhört und dass wir alle gemeinsam eine Welt des Friedens und des gegenseitigen Respekts aufbauen können.

**«Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heissen.»  
Matthäus 5:9**

Diese Bibelstelle betont die Bedeutung des Friedens und der Friedfertigkeit im christlichen Glauben. Sie erinnert uns daran, dass diejenigen, die sich für den Frieden einsetzen und friedfertig handeln, als Gottes Kinder betrachtet werden. Es ist eine Ermutigung für uns alle, nach friedlichen Lösungen von Konflikten zu suchen und und trotz unterschiedlichen Auffassungen wertschätzend miteinander umzugehen.

**Epheser 4:2-3 «Mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.»**

Jeder Einzelne von uns hat die Möglichkeit, positive Veränderungen herbeizuführen, indem wir Mitgefühl zeigen, für Gerechtigkeit eintreten und uns für eine bessere Zukunft für alle einsetzen.

## Junge Menschen in der Kirche

### Konfirmationen im Tablat 2024

#### GROSSACKER-STEPHANSHORN, HALDEN UND HEILIGKREUZ

**Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr**

Kirche Heiligkreuz

Neun Jugendliche haben sich für neun Monate auf den Weg gemacht, um sich mit Fragen nach Gott und dem Leben auseinanderzusetzen und innerhalb unserer Gruppe christliche Gemeinschaft zu erleben. Auch dieses Jahr haben sie in unseren Gottesdiensten mitgewirkt und sind auf diese Weise ein Stück mehr damit vertraut geworden. Heute werden diese jungen Menschen mit eigenen Worten sagen, warum sie sich für die Kirche und den Glauben entscheiden. Wir freuen uns, wenn viele Kirchbürgerinnen und Kirchbürger die Jugendlichen bei diesem Schritt begleiten und die Kirche füllen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Jael Altherr, Im Grüntal 27 \*  
Mia Olivia Buschor, Huebstrasse 8a  
Hanna Dertz, Bruggwaldstrasse 14  
Jael Graf, Rappensteinstrasse 9  
Laura von Gunten, Böhlstrasse 17 \*  
Ramon Hager, Lerchenstrasse 10b \*\*  
Ladina Narr, Grünaustrasse 12  
Titus Schindler, Flurhofstrasse 63  
Timo Schmid, Taeuberweg 14a

\* 9300 Wittenbach

\*\* 9304 Bernhardtzell



Bild: Henning Westerkamp / Pixabay

#### ROTMONTEN

**Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr**

Evang. Kirche Rotmonten

Gottesdienst mit Antje Klein und

Pfarrer Hansueli Walt, Musik: Silvia Seipp

Thema: «Vertrauen»

Seit dem letzten August waren wir miteinander unterwegs, haben über Gott und die Welt nachgedacht. In Berlin durften wir ein tolles Konf-Lager erleben. Nun ist es so weit: 19 junge Menschen aus unserer Gemeinde feiern ihre Konfirmation. Wir freuen uns und wünschen unseren Jugendlichen und ihren Familien einen fröhlichen Festtag und Gottes Segen!

Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Magdalena Anker, Steinbockstrasse 1  
Pablo Berendes, Wienerbergstrasse 4  
Lucas Egger, Gerhaldenstrasse 13  
Johanna Fengler, Wartensteinstrasse 36a  
Sophia Flühler, Schoeckstrasse 40  
Maurice Förster, Gerhaldenstrasse 13  
Leonie Frankenberger, Schlatterstrasse 15  
Selma Güssow, Leimatstrasse 26  
Sara Halbeisen, Glärnischstrasse 24  
Céline Hammer, Heusserstrasse 9  
Jonas Isengard, Axensteinstrasse 10  
Erik Mundt, Rehweidstrasse 28  
Lucia Nänny, Peter-und-Paul-Strasse 39a  
Ramon Stambach, Schoeckstrasse 50  
Maleah Stutz, Glärnischstrasse 18  
Merit Weder, Fliederstrasse 1  
Fiona Widmer, Steinbockstrasse 18  
Simon Widmer, Waldrainstrasse 10  
Anton Wissing, Holzstrasse 38

### Dein Konfweg

Junge Menschen in der Kirche umfasst in der Oberstufe unter anderem den Konfweg, den Weg bis zur Konfirmation. Dieser Weg kann sehr individuell gestaltet werden, mit unseren Erlebnisprogrammen und dem Wahlfach Religionsunterricht. In diesen drei Jahren ist vieles möglich. Wir möchten dich begleiten auf deinem Weg, egal ob du konfirmiert werden möchtest oder nicht. Du kannst in den ersten zwei Jahren einfach mal mitmachen und von den tollen Programmen profitieren. Auch deine Kollegen und Kolleginnen dürfen mitmachen, unabhängig davon welcher Konfession sie angehören. Unsere Programme werden von Mitarbeitenden der drei Kirchgemeinden angeboten: Tablat-St. Gallen, St. Gallen Centrum und Straubenzell-St. Gallen West. Durch diese Zusammenarbeit können wir euch ein vielfältiges Programm anbieten. Im dritten Jahr kommt dann der Konfunterricht mit der anschliessenden feierlichen Konfirmation dazu. Der Konfunterricht wird in der eigenen Kirchgemeinde angeboten. Die Erlebnisprogramme kannst du über drei Jahre auf unserer Website [pfefferstern.ch](http://pfefferstern.ch) frei wählen. Jedes Programm gibt Credits. Insgesamt musst du über die drei Jahre 50 Credits sammeln. 20 Credits bekommst du bereits, wenn du in der Oberstufe den Religionsunterricht besuchst. 30 Credits darfst du während den drei Jahren mit den Erlebnisprogrammen sammeln. Für ein Programm erhältst du 3 Credits. Für einen Gottesdienst erhältst du 2 Credits. Für Projekte wie Weekends oder Lager bekommst du natürlich wesentlich mehr, je nach Länge und Inhalt des Projektes.



## «DEIN KONFWEG» - INFOABEND FÜR 6. KLÄSSLER UND ELTERN

Donnerstag, 2. Mai, 18 Uhr

Centrum St.Mangen, Magnihalden 15, St.Gallen  
Ihr seid herzlich eingeladen, euch an diesem Infoabend über den «Konfweg» zu informieren. Der «Konfweg» umfasst den Religionsunterricht, die «pfefferstern»-Erlebnisprogramme mit der anschliessenden Konfirmation. Nach den Infos sind Sie und Ihre Kinder zum Apéro eingeladen. Hier besteht die Gelegenheit offene Fragen zu klären. Ihr werdet von uns auch per Post eingeladen. Sollten Sie keine Post bekommen haben oder Sie vorgängig Fragen zum Konfweg haben, scheuen Sie sich nicht Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns auf euch.  
Hampi Korsch, Koordination Konfweg St.Gallen-Wittenbach-Bernhardzell, 079 615 93 22, hampi.korsch@ref-sgc.ch, youngpower.ch, pfefferstern.ch

### Anmeldung Neuer Konfirmationskurs

Mit Beginn des neuen Schuljahres startet auch das neue Konfirmationsjahr. Solltest Du noch keine Post mit den Unterlagen für die Anmeldung von deinem Kirchkreis erhalten haben und möchtest gerne im nächsten Jahr konfirmiert werden, dann melde dich bei uns. Administration der Kirchgemeinde, 071 244 81 21

## Aktuell und Persönlich

### ZENTRALE FEIER ZU AUFFAHRT «VÖGEL - DA BERÜHREN SICH HIMMEL UND ERDE»

Donnerstag, 9. Mai 2024

Gemeinsames Frühstück ab 9 Uhr

Gottesdienst um 10 Uhr

Kirche Grossacker

Wir feiern Auffahrt mit Liedern, Texten und Gebet. Beginnen werden wir mit einem gemeinsamen Frühstück um 9 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern. Musik: Annelise Bolt Schmid und Marcel Schmid; Leitung: Grossackerrat



Bild: pixabay

## SHARINGCOMMUNITY - GOTT VIELFÄLTIG FEIERN

Sonntag, 26. Mai, 17 Uhr

Kirche Stephanshorn

Wie lässt sich Gott am besten feiern?

Und wie finden wir neue liturgische Formen, in denen der Austausch über die vielen Erfahrungen und all das, was wir erleben, genug Platz bekommt? Als Beauftragter für Gottesdienst unserer Kantonalkirche bin ich dabei, eine neue liturgische Feier zu entwickeln, die sich deutlich vom sonntäglichen Predigtgottesdienst unterscheidet. Wenn Sie diese neue Form kennen lernen möchten und genug Experimentierfreude mitbringen, sind Sie bei SharingCommunity genau richtig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und im Anschluss auf Ihre Rückmeldungen und Eindrücke.

Für SharingCommunity wird es auch eine Ausbildung geben, denn diese neue liturgische Feier wird in Zukunft von ausgebildeten Mitchristinnen und Mitchristen gestaltet werden. Schauen Sie doch mal vorbei:

[www.sharing-community.ch](http://www.sharing-community.ch)

Ihr Pfarrer Uwe Habenicht, Beauftragter für Gottesdienst der Evang.-ref. Kirche des Kantons St.Gallens

### BEIM NAMEN NENNEN 2024

Samstag, 8. Juni, 12 Uhr bis

Sonntag, 9. Juni, 12 Uhr

Kirche St.Laurenzen

Noch immer geht ein stilles Drama seit Jahren auf den Meeren und an den Grenzen Europas vor sich ... und die Antwort aus Europa ist die jüngste Verschärfung der Asylpolitik der EU! Seit 1993 sind mehr als 60'000 Babys, Kinder, Frauen und Männer, beim Versuch nach Europa zu flüchten, gestorben.



Gemeinsam mit Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen in der Schweiz und Deutschland gedenken wir ihrer im Rahmen der Aktion «Beim Namen nennen» zum Weltflüchtlingstag. Damit drücken wir unsere Trauer und unser Entsetzen über so viele vermeidbares Sterben aus und fordern sichere Fluchtwege. In diesem Jahr lesen wir erneut in der Kirche St. Laurenzen während 24 Stunden die Namen der verstorbenen Flüchtlinge, benennen die Umstände ihres Todes und schreiben ihre Namen auf Stoffstreifen. Wir befestigen die Namensstreifen an der Aussenfassade der Kirche St.Laurenzen. So verwandeln wir die diese Kirche in ein riesiges Mahnmahl mitten in der Stadt.

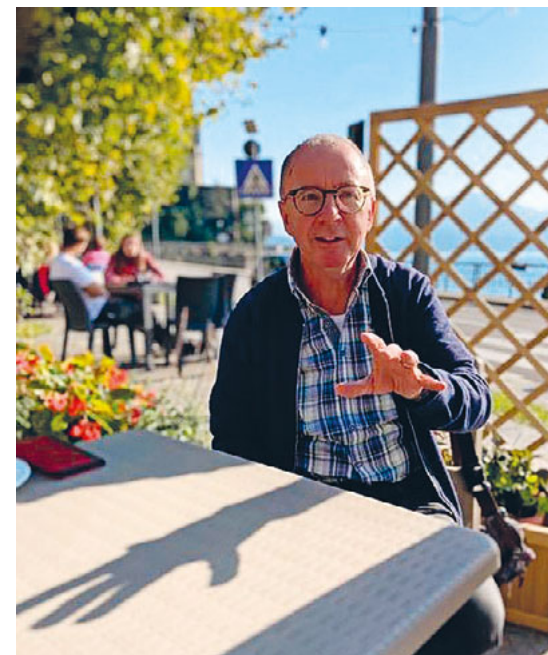
Nur gemeinsam können wir dieses grosse Zeichen setzen! Möchtest du ein Teil der Aktion «Beim Namen nennen» werden? Dann melde dich für deinen Einsatz bei Pfarrerin Birke Müller, 071 245 03 83 oder auf [www.tablat.ch/beim\\_namen\\_nennen](http://www.tablat.ch/beim_namen_nennen)

## Personelles

### Herzlich Willkommen

Die Kirchenvorsteherschaft und die Pfarrwahlkommission freuen sich ausserordentlich, dass Pfarrer Bruno Ammann am 1. Juni 2024 das Team ergänzt. Wir sind sehr dankbar, dass wir nach diesen nun fast 2 ½ Jahren der Suche mit Bruno Ammann einen engagierten, offenen und humorvollen Pfarrer erhalten. Bruno Ammann ist Pfarrer auf dem zweiten Bildungsweg (ursprünglich Diakon von Greifensee). Ihm ist stets seine diakonische Grundhaltung ein wichtiges Anliegen geblieben.

Er versteht sich als jemanden, der auf die Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen zugeht. Einige von Ihnen durften dies beim Kennenlerngottesdienst am 1. Januar 2024 vielleicht erleben? Derzeit ist Bruno Ammann als Pfarrstellvertreter im Thurgau tätig.



Wir sind froh und dankbar, dass uns Christof Menzi bis Februar 2024 unterstützt hat. Weiterhin danken wir dem Tablater Pfarrteam und Ueli Bächtold für die tatkräftige Unterstützung bis zum Beginn von Bruno Ammann. Feiern Sie mit uns den **Begrüssungsgottesdienst am 2. Juni, 10 Uhr**. Details letzte Seite. An dieser Stelle bedanke ich mich von ganzem Herzen bei den Mitgliedern der Pfarrwahlkommission für die fast 2 ½ Jahre Engagement. Wir haben in der Kommission immer konstruktive und bereichernde Diskussionen gehabt. Obwohl wir mehrere Ausschreibungen vornehmen mussten und dabei auch Enttäuschungen zu verarbeiten hatten, blieben wir stets hoffnungsvoll.

Peter Graf,  
Präsident der Kirchenvorsteherschaft

## Grüner Güggel

Der Frühling ist da und es summt und brummt, raschelt und krabbelt wieder rund um unsere Kirchenstandorte.

Unsere Massnahmen zeigen Erfolge. So wurden am Wildbienenstand am Standort Grossacker schon acht verschiedene Wildbienenarten gesichtet! Ein toller Erfolg in der dritten Brutsaison. Und wie viele verschiedene Arten im locker bewachsenen Boden der Wiese nisten, ist kaum zu beziffern. Auch im Heiligkreuz und an der Halden können Mauerbienen und Co bestaunt werden, wie sie die Niströhren an den Wildbienenständen mit Pollen und Eiern füllen. Mit den Kindern der Religionsklassen im Schulhaus Heimat/Buchwald fand ein lustiger «Schöpfungsnachmittag» statt: Die Kinder verzierten zunächst ihr Z'vieri, Guetzli in Form eines Güggels, mit grünem Zuckerguss. Dann ging es ans Basteln einer Wildbienenendose. Die Kinder bemalten und befüllten mit Eifer ihre Dose. Sie durften sie dann zuhause am Balkon oder an der Hauswand aufhängen. Wie zu hören ist, gibt es auch hier schon erste Nisterfolge. Die nächste «Grüne Güggel Aktion» findet am 25. Mai am Sozial- und Umweltforum Ostschweiz statt: Zusammen mit unseren katholischen Kollegen von St.Gallen werden wir am Gallusplatz einen Stand betreiben. Wenn Sie Zeit und Lust haben, schauen Sie doch gerne vorbei und testen Sie Ihr Umweltwissen am Glücksrad!

Ihr Grüner Güggel Tablat (Tablat grün&fair: waltraud.kugler@tablat.ch)



Bild: Wildbienenendose / Waltraud Kugler

## Diakonie

### ÖKUMENISCHE BLÄTZWERKSTATT ST.GALLEN (GROSSACKER/ST. FIDEN)

**Dienstag, 7. Mai, 14.30 bis 16 Uhr**

kath. Pfarreiheim St.Fiden

**Montag, 27. Mai, 14.30 bis 16 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker

Wir treffen uns zum Stricken und Häkeln.

Wir arbeiten an Wolldecken und anderen Woll-sachen für Strassenkinder und Obdachlose.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Kontakt:

Adelheid Dengler Schelling, 071 288 10 87

### WARENKORB

**dienstags, 17.30 bis 18.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker

Lebensmittelausgabe für Menschen mit kleinem Budget aus dem Tablater Gemeindegebiet. Im Moment können keine Neuansmeldungen entgegengenommen werden.

Sabine Wüthrich, 071 244 93 83

### KOALA - ALLES FÜR'S BABY

**mittwochs, 14.30 bis 16.30 Uhr**

**donnerstags, 9 bis 11 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker, Eingang Turm (ausserhalb Schulferien), Voranmeldung nötig  
Kontakt Damaris Saxer Henne, 071 244 63 77

### K-TREFF WITTENBACH

**mittwochs, 15.45 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Im K-Treff können Personen aus Wittenbach

mit kleinem Budget, Lebensmittel für 1.- Fr.

beziehen. Bezug von 15.45 bis 18 Uhr, nur mit

Terminkarte möglich.

## Glaube, Musik und Bildung

### KURS FÜR AUFGEKLÄRTES CHRISTSEIN

**Mittwoch, 1./16. Mai, 19.15 bis 20.45 Uhr**

kath. Kirche St.Maria-Neudorf

Wie Bibel und Glauben heute Lebenshilfen sind. Zwei weitere Bildungsabende, die Ihre Fragen zu Bibel und Christentum aufnehmen und Sie darin unterstützen, den Glauben verantwortungsvoll und aufgeklärt in der heutigen Zeit zu leben. Hansjörg Frick, Theologe und Seelsorger, vermittelt biblisch-theologisches Wissen für Menschen ohne theologische Vorbildung anhand von zentralen Themen. Denn der Glaube ist für die Menschen da, nicht der Mensch für den Glauben.

Thema am **1. Mai**: Jesus und die Frage nach Gott. Was wissen wir vom historischen Jesus von Nazaret und welches Gottesbild verkörpert er?

Thema am **16. Mai**: Maria und die Anfänge der Kirche. Maria als Urbild des Christseins - oder wie entstand Kirche und was meint Kirche-Sein heute im Geiste Jesu?

Die Abende können auch einzeln besucht werden. Flyer liegen in den Kirchen auf.

### SIEBEN MEISTER - EIN WEG

**Dienstag, 7./14./21./28. Mai, 19 bis 21.30 Uhr**

Gemeindezentrum Halden

Meditation heisst: in die Stille kommen, in der Mitte verweilen, sich mit allem verbunden wissen. Das will dieser Meditationskurs, der je einen Impuls von Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohammed, Gurdjieff und Krishnamurti aufgreift und zu einem einfachen Meditationsweg zusammenfügt. Leitung, Anmeldung und Auskunft: Niklaus Bayer, 071 288 40 23, oder niklaus.bayer@gmx.ch

### ABGESAGT: TIME OUT - SPIRITUELL

**Samstag, 11. Mai, 10 bis 19 Uhr**

Krankheitsbedingt muss der Ausflug

«Wasser und Geist» leider abgesagt werden.

### LITERATURCAFÉ

**Donnerstag, 16. Mai, 9.30 Uhr**

Evang. Kirche Rotmonten

Mario Casella, Der Wanderfotograf

Roberto Donetta war fliegender Samenhandler im Bleniotal, als er die Fotografie entdeckte und sie zu seinem Zusatzverdienst machte.

Er hatte eine Familie zu ernähren und zog mit Samenkiste, Stativ und Kamera durch das ganze Tal. Die Leute wollten Fotos, und der Autodidakt setzte die Menschen im Tessin, ihren Alltag, ihre Feste, die Dörfer und die Landschaft hundertfach in Szene. Doch er kam aus der Armut nicht heraus. Von seiner Familie verlassen, starb er krank und allein in seinem Haus. Für die über 5'000 Glasplatten in der Casa Rotonda interessierte sich 1932 niemand, bis ein halbes Jahrhundert später der Schatz gehoben wurde – und sich ein Fotograf von Modernität offenbarte. Das nächste Literaturcafé findet am 6. Juni statt. Sibylle Engi, 071 244 01 16

### GEDANKEN & MUSIK

**THEMA: «WONNEPROPPEN»**

**Freitag, 17. Mai, 19 Uhr**

Kirche Grossacker

Würdest du dich als Wonneproppen bezeichnen?

Was ist ein Wonneproppen? Wie sieht ein solcher aus? Kann man ein Wonneproppen werden? Oder wird man als Wonneproppen geboren? Was tut ein Wonneproppen?

Orgel und Klavier: Esther Uhland

Chor: ensemble calmando unter der Leitung von Lukas Bolt

Texte: Pfarrerin Andrea Weinhold

### VIELFALT IM ALLTAG MIT DEMENZKRANKEN BEWOHNENDEN

**Mittwoch, 22. Mai, 18.30 Uhr**

Betagtenheim Halden

Der «Freundeskreis Stiftung Halden» lädt anlässlich der HV alle Interessierten ein zu einem Vortrag und Gespräch mit Selina Gartmann, Bildungsverantwortliche. Sie bekommen Einblick, wie verschiedene Berufsgruppen den Heimaltag mit Menschen erleben, die an Demenz erkrankt sind. Mit welcher Haltung, welchen Hilfsmitteln und Strukturen begegnen sie Bewohnenden und Angehörigen? Bitte **Anmeldung bis Freitag, 17. Mai**: persönlich beim Empfang oder 071 282 38 38 oder Mail an freundeskreis@halden.ch (angeben, ob Imbiss mit Fleisch, vegetarisch oder vegan).



## Kinder und Familien

### PHILOSOPHIEREN MIT KINDERN

**Freitag, 3./24./31. Mai**

**1. bis 3. Klasse: 14 bis 15 Uhr**

**4. bis 6. Klasse: 15.30 bis 16.30 Uhr**

Evang. Kirche Rotmonten

Durch Diskutieren, Denken und Staunen über Gott und die Welt, versuchen wir auf viele Fragen des Lebens eine Antwort zu finden.

Kontakt: Regula Bötschi, 071 245 43 06

### ROUNABOUT KIDS

**freitags, 3./10./17./24./31. Mai**

**jeweils 17.15 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker

Für Mädchen von 8 bis 11 Jahren

Freude am Tanzen, regelmässiges Training, gemütliches Zusammensitzen und Plaudern, Freundschaften mit anderen Mädchen pflegen, gemeinsame Events. Leitung: Carmen Ruf

### FAMILIENGOTTESDIENST HIMMELSZIIT

**Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr**

Kirche Vogelherd, Wittenbach

Wir laden Familien, Kinder und interessierte Menschen zu unserem bunten Familiengottesdienst ein. Dieses Mal geht es echt königlich zu und her. Das Vorbereitungsteam und Dideldai freuen sich auf Dich! Im Anschluss gibt es einen einfachen Zmittag im Kirchenzentrum. Ihre Anmeldung zum Essen hilft uns beim Planen. Melden Sie sich auch, wenn Sie etwas zum Dessert beitragen wollen. Diakon Tschiggo Frischknecht-Plohmann, 071 298 40 42

### SPIELE RUND UM D'CHILE

**Mittwoch, 15. Mai, 14 bis 16 Uhr**

ökum. Gemeindezentrum Halden

Spiel und Spass, Begegnung, Zvieri für Kinder in Begleitung ihrer Eltern/Bezugspersonen.

Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

### RÄGEBOGÄ

**Der Eltern & KleinkinderTreff**

**Donnerstag, 16. Mai, 9.30 bis 11 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Herzliche Einladung an alle Wittenbacher Mamis & Papis mit Kleinkindern zum gemeinsamen Znüni (bitte selbst mitbringen). Miteinander kommen wir ins Gespräch über spannende Themen zum Alltag mit Kindern.

### DISCO

**Freitag, 17. Mai, 19 bis 21.30 Uhr**

kath. Kirche und Pfarreiheim Rotmonten

Für Kinder der 4. bis 6. Klassen



Bild: pixabay

### JUNGSCHE WITTENBACH

**Samstag, 25. Mai, 13.30 bis 17 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Hast Du Freude an Action im Wald, lustigen Spielen, spannenden Geschichten und wertvoller Gemeinschaft? Dann komm in die Jungschi Wittenbach! Wir treffen uns jeden 2. Samstag-nachmittag. Dazu gibt es noch zwei coole Lager im Zelt. Für alle Kinder von der 1. bis 7. Klasse. Wir freuen uns auf Dich. Weitere Auskünfte bei Jonas Züst v/o Sid

### CHILEMÜÜSLI

**Mittwoch, 29. Mai, 14.15 bis 16.30 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

D Chilemüüsl Sam und Julia suchen dringend Freunde. Freunde, die mit ihnen lachen, singen, tanzen, basteln, und Geschichten hören.

Wer hat Lust ein Chilemüüsl zu werden?

Wir würden uns riesig freuen. **Bitte anmelden** bei Susy Zublasing, 079 673 22 23.

### CHRABELGRUPPE UND KAFITREFF

**jeden Dienstag, 9 bis 11 Uhr**

**(ausserhalb Schulferien)**

ökumenisches Gemeindezentrum Halden

Wir treffen uns im 1. Stock und freuen uns über jedes neue Gesicht. Wir plaudern und tauschen uns aus, singen und spielen mit den Kleinsten, lassen sie herumkrabbeln und verbringen eine schöne Zeit miteinander.

Infos: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

## Jugendliche und Junge Erwachsene

### JUGENDTREFF HALDEN

**Freitag, 3. Mai, 18 bis 22 Uhr**

ökumenisches Gemeindezentrum Halden

### ABENDGOTTESDIENST «AUFWIND»

**Freitag, 3. Mai, 19 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Starte in das Wochenende mit einem modernen Gottesdienst mit lebensnahem Input, begleitet von der Jugendband. Für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse, junge Menschen und interessierte Erwachsene. Im Anschluss laden wir Dich zu Snacks, Drinks und Musik in die Jugendbeiz ein (Mittelstufe bis 21 Uhr, Oberstufe bis 21.30 Uhr)

Diakon Tschiggo Frischknecht-Plohmann

### ROUNABOUT YOUTH

**Mittwoch, 8./15./22./29. Mai**

**jeweils 19.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker

Für Mädchen von 12 bis 20 Jahren

Freude am Tanzen, regelmässiges Training, gemütliches Zusammensitzen und Plaudern, Freundschaften mit anderen jungen Frauen pflegen, gemeinsame Events.

Leitung: Carmen Ruf

## Erwachsene

### TISCHABENDMAHL

**Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr**

Kirche Grossacker

Wir essen und feiern gemeinsam ein Tisch-abendmahl, so wie geschrieben steht: «Sie brachen das Brot in ihren Häusern, assen und tranken und priesen Gott.» (Apg 2, 46f). Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Pfarrer Renato Maag

### HALDEN-QUILTER

**Montag, 6. Mai, 14 bis 17 Uhr**

ökum. Gemeindezentrum Halden

Die Haldenquilterinnen treffen sich einmal monatlich.

### GEMEINDEFERIEN 2024

**INFORMATIONENABEND**

**Mittwoch, 8. Mai, 18 Uhr**

Evang. Kirche Rotmonten

Herzliche Einladung zum Informationsabend für Interessierte. Hier erfahren Sie Details zu den geplanten Gemeindeferien vom 8. bis 14. September 2024. Wir fahren nach Waidhofen an der Ybbs (Niederösterreich). Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Sie.

Damaris Saxer und Pfarrer Hansueli Walt



Bild: Schloss an der Eisenstrasse in Waidhofen an der Ybbs / [www.schlosseisenstrasse.at](http://www.schlosseisenstrasse.at)

### QUARTIER-STAMM

**donnerstags, 9.30 bis 11.30 Uhr**

9. Mai – kein Stamm, Auffahrt (Freitag)

16. Mai – Foyer Notkerianum, Rorschacher Str. 258

23. Mai – Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23

30. Mai – Wannerstübli, Bürgerspital

Gelegenheit, neue und vertraute Menschen

und Orte im Quartier kennenzulernen.

Ohne Anmeldung. Alle bezahlen selbst.

Pro Senectute, Sandra Stark, 071 227 60 08

**FRAUENPORTRAIT - FRAUEN LERNEN FRAUEN KENNEN**

**Mittwoch, 15. Mai, 19 bis 20 Uhr**

Gemeindezentrum Halden

**Hören** – Frau aus der Bibel.

**Erzählen** – Mitten unter uns, eine Frau erzählt aus ihrem Leben.

**Kerzenritual** – Wünschen, Beten, Segnen

**Probieren** – Eine Gabel vom Lieblingsessen der portraitierten Frau.

Olga Rosenblum und Pfarrerin Andrea

Weinhold freuen sich auf Sie.

**FRAUEN-HÖCK**

**Mittwoch, 15. Mai, 20 Uhr**

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Kontakt: Silvia Köhl, 071 288 30 29

**TRAUERTREFF INPUT - VOM BEWÄLTIGEN AUSSERGEWÖHNLICHER EREIGNISSE**

**Donnerstag, 16. Mai, 19 bis 20 Uhr**

Kath. Kirchenzentrum St. Konrad

Wie reagieren wir auf aussergewöhnliche, uns überfordernde Ereignisse wie z.B. Tod, Trennung und Abschied? Und wie können wir diese verarbeiten? Wie unterscheidet sich eine normale Trauer von einer Traumatisierung? Was hilft im Umgang mit Krisensituationen? Thomas Meier, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, wird uns zu diesen Themen Antworten und Inputs geben. Anschliessend sind Sie zu einem Apéro eingeladen. Infos bei Monika Hutter, 071 298 27 21



Bild: pixabay

**OFFENES BIBELGESPRÄCH**

**Dienstag, 21. Mai, 14.30 bis 16 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Ökumenisch, kritisch, offen, und im Respekt vor der Heiligen Schrift, dem Glaubenszeugnis und den Glaubenserfahrungen von unzähligen Generationen, gehen wir bis zum Juni 2024 in die nächste Runde des «Offenen Bibelgesprächs» in Wittenbach, mit unseren Fragen und biblischen Texten zu Themen des Kirchenjahres: Tod und Leben, Geburt und Neubeginn, Scheitern und Gelingen, Schöpfung und Verantwortung, reger Austausch, gemeinsames Singen und Beten inclusive! Jede/r ist herzlich willkommen! Pfarrer Hansueli Walt

**CELLO TIME FÜR ERWACHSENE**

**Mittwoch, 22. Mai, 19 bis 20 Uhr**

Kirche Rotmonten

Gemeinsames Musizieren in einem Cello-

Ensemble. Unkosten pro Abend CHF 10

Leitung: Maria Flüge

**SPIELTREFF**

**Donnerstag, 23. Mai, 14.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Spielfreudige jeden Alters treffen sich zum gemütlichen Zusammensein bei Karten-, Würfel- und Brettspielen. Wir freuen uns, mit Ihnen einen frohen Nachmittag zu verbringen.

**ERZÄHLCAFÉ**

**Dienstag, 28. Mai, 14 bis 16 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Als ich jung war, da wohnten wir noch...Ja, wie denn? Das interessiert uns im Erzählcafé.

Monica Thoma und Hanspeter Köhle laden ein, um gemeinsam von früheren Zeiten zu sprechen und zuzuhören. Wenn sie Fotos oder Gegenstände zum Thema «Wohnen in früheren Zeiten» besitzen, nehmen Sie doch etwas mit. Im Erzählcafé am 9. Juli 2024 suchen wir dann Fotos oder Gegenstände zum Thema «Freizeit und Ferien». Wir freuen uns auf Sie.

**GEDANKEN AM MORGEN**

**Mittwoch, 29. Mai, 9 bis 10.30 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Referentin: Mona Weber, Kauffrau

In den Stürmen des Lebens durfte Mona Weber so manche Schlüssel für sich entdecken – einer davon ist Dankbarkeit. Dankbar zu sein für ihr Leben fiel ihr nicht immer leicht. Ihre frühe Jugend war geprägt von Umbrüchen, welche ihr viel Lebenskraft kostete. Im Alter von 15 Jahren änderte sich aber alles und eine Reise zurück ins Leben begann. Es wird ein Kinderhort angeboten. Infos und Kontakt: Monika Hutter, 071 298 27 21

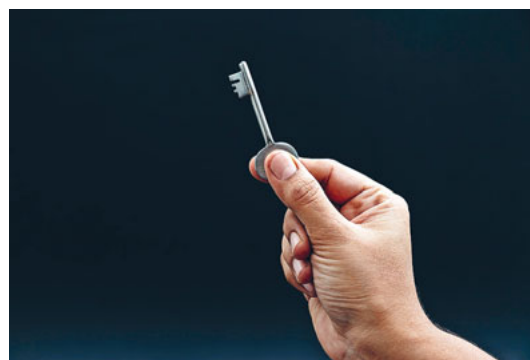


Bild: pixabay

**ZEIT IM KLANG**

**Donnerstag, 30. Mai, 18.15 bis 19 Uhr**

Kirche Heiligkreuz

Ein monatliches Klangangebot.

Unruhige Gedanken, Hektik, Ängste und Sorgen für eine Zeitlang verabschieden. Zur Ruhe kommen. Entspannen. Aufgehoben sein. Zu sich selbst finden. Neue Energie tanken. Dies und mehr möchte Ihnen die «Zeit im Klang» anbieten und ermöglichen. Mitbringen: Mätteli, Decke, evt. Kissen. Leitung: Pfarrerin Birke Müller & Verena Gerber, Klangpraktikerin



Bild: pixelio

**ZEIT IM KLANG**

**Hinweis** für alle, die daran Gefallen gefunden haben: Nach einer Sommerpause wird dieses Angebot fortgesetzt werden. Wir freuen uns auf Euch! Bitte achtet auf die Mitteilung im Kirchenboten und die neuen Flyer ab August.

**TAG DER NACHBARN**

**Freitag, 31. Mai**

Eine Geschichte, wie man Brücken schlägt Der European Neighbours' Day findet immer am letzten Freitag im Mai statt. Er wurde initiiert von der European Federation of Local Solidarity. Ziel dieser in Brüssel ansässigen Organisation ist die Förderung aller Formen der Solidarität unter Nachbarinnen und Nachbarn auf europäischer Ebene.

Der erste European Neighbours' Day findet 1999 in Paris statt. Bereits im Jahr darauf verbreitet sich die Idee in ganz Frankreich, ab 2003 in weiteren europäischen Ländern. 2008 beteiligen sich über 8 Millionen Nachbarinnen und Nachbarn aus 1'000 Städten und Gemeinden in 29 Ländern an dieses Fest.

2004 wird auch in Genf der erste European Neighbours' Day in der Schweiz gefeiert. Weitere Städte in der Westschweiz folgen. Auf Initiative des Förderverein Nachbarschaftshilfe Zürich wird der European Neighbours' Day unter dem Namen «Tag der Nachbarn» 2007 zum ersten Mal in Zürich durchgeführt und findet somit auch den Weg in die deutsche Schweiz.



Bild: Tag der Nachbarn / Die Gestalter

**TAG DER NACHBARN**

**Freitag, 31. Mai, 17.30 Uhr**

Kirchplatz der Evang. Kirche Grossacker

Egal, woher Du kommst. Wenn Du Dich als

Nachbar oder Nachbarin fühlst – komm.

Alle Generationen sind eingeladen von 0 bis 100. Bitte Essen und Getränke selber mitbringen. Es ist ein Grill aufgebaut.

Wir treffen uns bei jedem Wetter. Richtet euch entsprechend ein. Wir freuen uns sehr auf euch! Liebe Grüsse von ein paar Nachbarn aus der Falkensteinstrasse.



**TAG DER NACHBARN****Freitag, 31. Mai, 18 Uhr**

Umgebung und Kirche Halden

Auch dieses Jahr feiern wir in der Halden diesen Tag der Nachbarn gemeinsam und laden Jung und Alt zu Festwirtschaft zum Selbstkostenpreis, Musik, Rahmenprogramm und Spielen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und über Kuchen- und Salatspenden.

Informationen: andrea.weinhold@tablat.ch oder 071 288 15 10.

**KAFI-TREFFPUNKT****montags, 14 bis 17 Uhr**

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach  
Geniessen Sie in der Diakoniebeiz Kaffee/Tee und Kuchen und kommen Sie ins Gespräch. Annemarie und Bernhard Bölli freuen sich auf Ihren Besuch.

**DORFBRUNNEN****dienstags, 14 bis 16.30 Uhr**

ökumenisches Gemeindezentrum Halden  
Basteln, Stricken, Häkeln, Austauschen und Kaffee trinken. Seit vielen Jahren gibt es die Gruppe «Dorfbrunnen». Wir stricken unter anderem auch für die Menschen in Kasachstan. Neuinteressierte sind herzlich willkommen.  
Auskunft: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

**NÄHCAFÉ HALDEN****donnerstags, 14 bis 17 Uhr**

ökumenisches Gemeindezentrum Halden  
Wer: Flüchtlinge, Migranten, Quartierbewohner und alle an Handarbeiten Interessierte mit oder ohne Vorkenntnisse. Das Café ist offen auch für alle, die nur einmal hereinschauen möchten. Herzlich Willkommen! Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Das Näh-Café-Team

## Senioren

**SUNTIGSKAFI****Sonntag, 5./19. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Grossacker

Geniessen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag  
Kostenloser Fahrdienst (Anmeldung jeweils bis Donnerstag) Kontakt für Fahrdienst:  
Pro Senectute, 071 227 60 24.

**MITTAGSTREFF -****GEMEINSAM STATT EINSAM****Dienstag, 7. Mai, 11.30 Uhr**

Restaurant Stephanshorn

Jeden ersten Dienstag im Monat treffen wir uns im Restaurant Stephanshorn. Miteinander essen und austauschen. Jedermann ist herzlich willkommen. Anmeldung an:  
Margot Zweili, 071 244 81 26 oder  
Edith Guntli, 071 245 06 84

**GEMEINSCHAFTSANLASS: ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG UND 60PLUS****Dienstag, 7. Mai, 14.30 Uhr**

Kath. Kirchenzentrum St.Konrad

Das Senioren Orchester St.Gallen wurde 1984 von pensionierten Orchestermusikerinnen und -musikern gegründet. Seniorinnen und Senioren musizieren in kleiner Sinfonieorchester Besetzung. Lassen wir uns überraschen. Im Anschluss wird ein Zvieri serviert.



Bild: Seniorenorchester im Pfalz Keller

**ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG****Mittwoch, 8. Mai, 14.30 Uhr**

Kirche Halden

Lustige Gedichte rund um die Liebe.  
Erleben Sie die lustigste Deutschstunde seit Erfindung der Schule. Und vergessen Sie die Qualen, die Sie wegen Schillers «Glocke» oder Goethes «Erlkönig» ausgestanden haben. Vom Verliebtsein übers Heiraten bis hin zum Kinderkriegen hat der Referent alles. Freuen Sie sich auf einen frohen Nachmittag mit Dr. Peter Faesi. Es lohnt sich auf jeden Fall, lachen ist gesund. Wer mag, darf gerne einen Kuchen zum Zvieri mitbringen.  
Pfarrerin Andrea Weinhold

**SUNTIGSGRILL****Sonntag, 12. Mai, 12 bis 16 Uhr**

Kirche Grossacker

Geniessen sie eine feine Bratwurst mit Brot für 5 Franken. Dazu alkoholfreie Getränke und ein Kaffee. Alles ohne Anmeldung.

**ERZÄHLCAFÉ****«VON DER NACHBARSCHAFT»****Mittwoch, 15. Mai, 14.30 bis 16 Uhr**

Kirche Stephanshorn

«Gute Nachbarn sind ein echter Schatz» (aus Ungarn). Alle sind herzlich willkommen. Mit Sandra Stark (Pro Senectute), Seelsorgerin Yvonne Joos und Pfarrer Renato Maag. Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen. **Anmeldung**, wenn möglich bis **eine Woche im Voraus**, bei Pfarrer Renato Maag, 071 288 12 88 oder per E-Mail an renato.maag@tablat.ch. Auch spontane Teilnehmende sind herzlich willkommen. Fahrdienst bei Bedarf.

**MITTAGSTISCH****Dienstag, 21. Mai, 11.30 Uhr**

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz

Ein 4-Gang Menü in der Cafeteria des Pflegeheims und immer mit kulturellen Inputs.

**Anmeldung** bis Montagmittag an info@heiligkreuz.ch oder unter 071 243 32 26

# Andachten und Besinnung

## Andachten

**ALTERSHEIM ROTMONTEN (ökumenisch)****Mittwoch, 22. Mai, 15 Uhr**

Vreni Ammann

**BETAGTENHEIM HALDEN****Freitag, 10./24. Mai, 16.30 Uhr**

Pfarrerin Andrea Weinhold

**PFLEGEHEIM HEILIGKREUZ****Mittwoch, 8./22. Mai, 10.15 Uhr**

Pfarrerin Birke Müller

**KAPPELHOF WITTENBACH****Freitag, 3./17. Mai, 16.30 Uhr**

Diakon Ueli Bächtold/Pfr. Ueli Friedinger

**OBVITA - WOHNEN IM SENIORENALTER****Freitag, 10./24. Mai, 10.15 Uhr**

Pfarrerin Birke Müller

**ALTERSHEIM LINDENHOF****Freitag, 3./17./31. Mai, 16 Uhr**

Pfarrer Andreas Schwendener

**ALTERS- UND PFLEGEHEIM NOTKERIANUM****Freitag, 3./10. Mai, 9.30 Uhr**

Pfarrer Renato Maag

## Besinnung

**TAIZÉ-GOTTESDIENSTE****Samstag, 11./25. Mai, 18.30 Uhr**

Kirche Halden

Ruhige, besinnliche Feier mit Kerzenlicht, meditativen Gesängen, Abendmahl und Stille.

**STILLE-MEDITATION****Mittwoch, 15. Mai, 17.50 bis 20.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Heiligkreuz

Sitzen in der Stille, Gehmeditation, Impuls und Möglichkeit zum Einzelgespräch.  
eveline.felder@gmx.net, www.meditation-sg.ch

**OFFENER MEDITATIONSABEND****Montag, 27. Mai, 18.30 bis 20.30 Uhr**

Kirche Halden

Alle ½ Std. ist Dazukommen und Weggehen möglich. Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Gabrielle Bregenzer.

**ÖKUMENISCHES QUARTIERGEBET****jeden Mittwoch um 18.30 Uhr**

kath. Kirche Rotmonten

1/2 Stunde der Ruhe und Besinnung, vorbereitet von Engagierten beider Konfessionen.

**STILLE AM MITTAG****jeden Freitag, 12.15 bis 13.15 Uhr**

Kirche Halden

Meditation in Stille, Gehmeditation, Impulse aus der christlichen Tradition der Mystik.

**jeden 1. Freitag im Monat, 12.45 Uhr**

geführte Lichtmeditation

## Ausblick

### BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST

**Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr**

Kirche Wittenbach

Wir begrüssen Pfarrer Bruno Ammann

Team Wittenbach

Musik: Ensemble Calmando sowie Solistin und

Streichorchester unter der Leitung von

Lukas Bolt, Cornelia Leng, Orgel

### GOTTESDIENST MIT

#### SEGNUMG DER SECHSTKLÄSSLER

**Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr**

Kirche Heiligkreuz

Für die Kinder aus der 6. Klasse des Gerhalden-

und des Heimat-Schulhauses geht der Reli-

Unterricht zu Ende. In diesem Gottesdienst

werden sie für ihren neuen Weg nach den

Sommerferien gesegnet werden und einen Engel

erhalten. Herzlich willkommen gross und klein.

### ABSCHIEDSGOTTESDIENST

**Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr**

Kirche Rotmonten

Wir verabschieden Regula Bötschi nach über

20 Jahren Tätigkeit in Rotmonten. Die über 40

motivierten und sangesfreudigen Kinder des

Relichors erfreuen uns unter der Leitung von

Regula Bötschi mit einem fröhlichen Lieder-

potpourri, begleitet von Maria Flüge (Cello),

Martin Flüge (Perkussion) und Röbi Fricker

(Flügel). Liturgie: Regula Bötschi und Pfarrer

Hansueli Walt. Anschliessend Apéro.

### 1. BIBELKRIMI - DINNER FÜR ERWACHSENE

**Samstag, 8. Juni, 19.30 Uhr**

Kirche Grossacker

«Zäme meh erlebe»

Der Tatbestand des Krimis ist folgender:

Nötigung, Freiheitsberaubung und Menschen-

handel. Du hast Lust, den Fall mit anderen Leuten

zu lösen? Dann sei in bester Stimmung dabei.

Beteiligung am «Canadian Buffet» – jeder bringt

was mit. **Anmeldeschluss: 31. Mai.**

### ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST UND QUARTIERFEST

**Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr**

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

«Friede den Fernen und Friede den Nahen»

Wir beginnen mit einem Gottesdienst mit

Pantomime, Geschichten und Statements von

jung bis alt zur Stärkung der Friedenskultur.

**Ab 11 Uhr** Fest, Grill, Spiel und Spass mit der

Pfadi Fontana. Schoggi-Degustation aus Afrika.

Wer Salat oder Kuchen bringt, erhält ein

Getränk und eine Wurst gratis. Herzlich Will-

kommen. Familienfreundliche Preise.

### GOTTESDIENST ZUM JOHANNESFEUERFEST

**Sonntag, 23. Juni, 11 Uhr**

Gemeindezentrum Halden

Gross und Klein sind zum Johannesfeuerfest

eingeladen.

Gestaltung: Pfarrerin Andrea Weinhold und

Diakon Ulrich Lieb

### OPEN AIR-TAUFGOTTESDIENST

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

Am **30. Juni** feiern wir im Froschpärkli

(Kolosseumstr. 8) einen Open-Air-Taufgottes-

dienst. Eltern und Familien sind dazu herzlich

eingeladen. Wer Interesse an so einer anderen

Taufe hat, möge sich bei Pfarrerin Birke Müller

melden (pastorin@bluewin.ch oder

071 245 03 83).

Bei schlechtem Wetter würde der Anlass in der

Kirche Heiligkreuz stattfinden.

## Pfingstgebet

### Der Geist der Freiheit

«Der Geist ist biblisch ein Windhauch, aber auch der Sturmwind. Das Feuer wie der Atem.

Energie Gottes, die zur eigenen Kraft, zum Mut,

zum Widerstehen wird. Der Geist macht

Menschen trotz unterschiedlicher Sprache

einmütig, aber nicht uniform, er eint, ohne zu

vereinnahmen. Gottes Geist stellt Menschen in

den weiten Raum der Freiheit.

Um deinen Geist bitte ich, Gott, heiliger Geist,

Atem des Lebens und Urkraft aller Energie.

Ich bitte um das Feuer der Begeisterung, dass

es in mir brennt und andere wie mich entzündet

zu neuer Lebendigkeit.

Um den Geist des Respekts,

damit ich taktvoll und vertrauensvoll

anderen begegne.

Um den Geist der Ehrfurcht,

dass er mich behutsam und geduldig

und demütig macht.

Um den Geist der Freundschaft,

damit ich mich dieses kostbaren Gutes

in meinem Leben würdig erweise.

Um den Geist des Verstehens,

damit ich mich nicht über Menschen mit

anderen Gedanken, anderer Lebensart

und anderem Glauben erhebe.

Beatme mich mit deinem Geist,

mit der Energie zum Leben

und, wenn der Ungeist mich ergreifen will, mit

der Kraft zum Widerstehen.»

Helge Adolphsen

## Kollektensammlung via TWINT

Herzlichen Dank, wenn Sie auch unter der

Woche den QR-Code in den Schuakästen oder

in der Kirche oder auch hier im Kirchenboten

nutzen, um die unten beschriebenen Institutionen

zu unterstützen. Die Beträge, welche jeweils

von Samstag bis Freitag übermittelt werden,

werden dem Kollektenzweck des in dieser

Woche liegenden Sonntags zugeordnet.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

## Begünstigte Institutionen im Mai

### 5. Mai: IG insieme Ostschweiz (Förderung geistig beeinträchtigter Menschen)

insieme setzt sich ein für:

- bestmögliche eigenständige und selbstbestimmte Lebensformen
- Integration in der heutigen Gesellschaft
- die Interessen der Menschen mit einer geistigen Behinderung
- die Sensibilisierung der Gesellschaft für die besonderen Probleme und Herausforderungen.
- Gesetze, die ihnen angemessene Lebensgrundlagen sichern.
- insieme unterstützt und begleitet die Familienangehörigen im Alltagsgeschehen / durch zeitgenössische Referate von Fachpersonen, Workshops und Informationsanlässen
- insieme organisiert: Freizeitgestaltung in Form von Freizeitgruppen, Ferienkursen und Veranstaltungen. [www.insieme-ostschweiz.ch](http://www.insieme-ostschweiz.ch)

### 9. Mai (Auffahrt): Kindernotruf

Durch die immer stärker werdende und erkannte Problemsituation bei Kindern und Jugendlichen

hat sich neben der dargebotenen Hand eine

eigene Kinder-Telefonseelsorge etabliert,

die durch das Kinderschutzzentrum St. Gallen

getragen wird. Anders als bei der Erwachsenen-

Telefonseelsorge sind hier auch weitere direkte

Kontakte möglich und gedacht.

Weitere Infos unter: [www.kszsg.ch](http://www.kszsg.ch)

### 12. Mai:

#### evang. Frauenhilfe St.Gallen / Appenzell

Die Beratungsstelle der Evangelischen Frauen-

hilfe bietet für Frauen und deren Angehörige

aus den Kantonen St. Gallen und Appenzell (bis

zum AHV-Alter) auf die eigene Notsituation

zugeschnittene Beratung und Begleitung und

vermittelt finanzielle Überbrückungshilfen.

[www.efh-sgapp.ch](http://www.efh-sgapp.ch)

### 19. Mai: Pfingstkollekte

Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein des

Kantons St.Gallen

### 26. Mai: Flüchtlingshilfe via HEKS

gibt Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen

ein Gesicht. HEKS setzt sich seit vielen Jahren

für geflüchtete Menschen in der Schweiz ein,

kümmert sich um ihre Sorgen und Nöte und

unterstützt sie bei der Integration. Denn ein

Neustart in einem fremden Land mit einer

fremden Kultur ist nicht einfach. Mit Rechts-

beratungsstellen in verschiedenen Schweizer

Städten stellt HEKS sicher, dass sich die

Schutzsuchenden ein faires Asylverfahren

erhalten. Weitere Infos: <http://www.heks.ch>



Bild: pixabay

**Jetzt mit TWINT bezahlen!**



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Zahlung bestätigen

